

EDITH DANZIGER.

26

Ich hatte in der Wohnung meiner Mutter in Oberschlesien verschiedene mir gehörde Gegenstände, wie Perserbrücken, Tigerfell, Rauchtisch, Porzellan und Glas und verschiedene Sammlungen, die sie mir im Jahre 1938 nach Rotterdam schicken wollte.

Ausserdem wollte sie mir verschiedene Wertgegenstände aus ihrem Haushalt zukommen lassen, wie meines verstorbenen Vaters wertvolle Briefmarkensammlung und verschiedene silberne Gegenstände. Für die Letzteren war eine besondere Ausfuhrge-
nehmigung der polnischen Behörden notwendig.

Diese Gegenstände wurden in zwei grossen Kisten zu SCHENKER & CO. in Rotterdam zu meiner Verfügung geschickt.

Soweit ich mich auf die Mitteilungen meiner Mutter und mein Gedächtnis verlassen kann, setzt sich der Inhalt der Kisten wie folgt zusammen:

<u>Gegenstand:</u>	<u>Anschaffungsjahr</u>	<u>Anschaffungspreis</u>
3 Briefmarkenalben, enthaltend Briefmarkensammlung	1924-1929	RM 2.000,--
5 Perserbrücken ca. $1\frac{1}{2}$ x 3 m	1924-1932	" 600,--
1 gr. Tigerfell	1924	" 45,--
1 pers. Divandecke	1924	" 35,--
1 pers. Rauchtisch	1925	" 40,--
1 franz. Bronzeuhr	1898	" 32,--
1 franz. Marmoruhr	1898	" 36,--
1 Porzellanbild, handgemalt	1910	" 29,--
2 kleine Ölbilder in Goldrahmen	1911	" 320,--
1 grosses Ölgemälde, gerollt	1912	" 250,--
1 handgeschnitzte Genoveva, antik, ca. $\frac{3}{4}$ m hoch	1925	" 60,--
3 ägyptische Bronzefiguren	1927	" 45,--
4 Zinnbecher, antik	1927	" 32,--
1 Onyx-Tisch mit passender Uhr	1908	" 75,--
Silberbesteck für 6 Personen	1898	" 96,--
1 grosse Suppenkelle	1898	" 18,--
2 grosse Gemüselöffel	1898	" 20,--
1 Fischvorlegebesteck	1898	" 26,--

<u>Gegenstand</u>	<u>Anschaffungsjahr</u>	<u>Anschaffungspreis</u>	
12 vergoldete Esslöffel in Kasten	1898	RM	70,--
1 grosse Teekanne (Chippendale)	1923	"	80,--
1 Milchkännchen	1910	"	32,--
1 Zuckerdose	1910	"	45,--
1 Tablett	1910	"	55,--
2 Brtokörbe	1910	"	70,--
1 Obstschale mit Glaseinsatz	1908	"	34,--
1 Visitenkartenschale	1928	"	30,--
4 Leuchter (Sabbat) einkerzig	1898	"	120,--

Die Gegenstände angefangen vom Silberbesteck für 6 Personen bis zum Ende dieser Aufstellung sind aus Silber.

Briefmarkenalben:

Mein Vater sagte von seiner Briefmarkensammlung, dass sie mehrere wertvolle Stücke enthielt, und sie sei mehrere tausend Mark wert.

Perserbrücken:

Die Perserbrücken waren nach und nach in einem Spezialgeschäft in der Nähe der Untergrundbahn Zoo in Berlin gekauft worden.

2 kleine Ölbilder in Goldrahmen:

Diese Ölbilder sind von Kunstkennern oft bewundert worden. Die beiden kleinen Ölbilder (Pendants) genannt "die Wasserträger" waren von VENTE DIAZ oder seiner Schule. Meine Mutter hatte sie in einer Berliner Kunsthandlung in der Friedrichstrasse erworben, ebenso das grosse Ölgemälde, das Fischer und ihre Mädchen in leuchtenden Farben darstellte ("Die Heimkehr vom Fischfang"). Den Namen des Malers habe ich leider vergessen.

Den pers. Rauchtisch, die geschnitzte Holzfigur (Genoveva) die ägyptischen Bronzen und die Zinnbecher erstand ich auf Auktionen in Berlin in der Nähe des Spittelmarktes.

London, den 11. Juni 1961

.....
Edith Danzig

 (Edith Danziger)

EIDESSTATTLICHE VERSICHERUNG.

47

Ich, die Unterzeichnete, EDITH DANZIGER, wohnhaft in London N. 10., 174 Muswell Hill Road, erkläre hiermit an Eidesstatt, nachdem ich darüber belehrt worden bin, dass eine falsche eidesstattliche Versicherung strafbar ist:

Bei einer nochmaligen Durchsicht meiner alten Akten habe ich die anliegende Originalkopie gefunden, die das in den beiden Kisten enthaltene Umzugsgut aufführt.

Diese Liste beginnt mit den Worten "1. Kiste" "3 Briefmarken-Alben" und endet mit Worten "4 Leuchter (Sabbat)".

Auf der ebenfalls beigefügten Original-Photographie, die einen Teil der Wohnung meiner Mutter darstellt, sind mehrere der in der Liste aufgeführten Gegenstände ersichtlich, wie z.B. die französische Bronze-Uhr, die Perserbrücken, der Rauchtisch, die Oelgemälde und verschiedene silberschalen (auf der Kredenz).

Die Photographie zeigt, dass es sich um eine grosse herrschaftliche Wohnung gehandelt hat, die mit wertvollen Gegenständen ausmöbliert war. Es ist daraus auch der solide gute bürgerliche Hintergrund der finanziellen Verhältnisse meiner Eltern ersichtlich.

Edith Danzig

23. MÄRZ 1962

London, den

Les 1962

Originalkopie

befindet sich in
Hülle Bl. 48

Abschrift

1. Kiste

3 Briefmarken - Alben

5 grosse Perserbruecken ca. 1 1/2 x 3 m

2 kleine Perserbruecken ca. 3/4 x 1 1/4 m

1 gr. Tigerfell

Abschrift der Rückseite des Originalphotos:

1 pers. Divandeeke

1 pers. Rauchtisch mit Messingplatte

1 franz. Bronzeuhr

1 franz. Marmoruhr

8 Elfenbeinminiaturen

2 kleine Oelbilder (in Rahmen)

1 gr. Oelgemaelde (gerollt)

1 handgeschnittzte Genoveva (antik)

3 aegyptische Bronzefiguren

6 Zinnbecher (antik)

??

meine Mutter, Frau Marie Danziger, geb. Cohn, ist.

2. Kiste

Sydney, den 22. Dezember 1961

SILBER

Silberkasten fuer 12 Personen

1 grosse Suppenkelle

2 gr. Gemueseloeffel

1 Vorlegebesteck

1 Fischvorlegebesteck

12 goldene Eisloeffel (in Kasten)

1 gr. Teekanne

1 Milchkaennchen

1 Zuckerdose

1 Tablett

2 Brotkoerbe

1 Obstschale

1 Visitenkartenschale

4 Leuchter (Sabbat)

49

50

Originalkopie befindet sich in Hülle Bl. 48

Ich, der unterzeichnete Herr Herbert Danziger, 3 Evans Road,

Elizabeth Bay - Sydney N.S.W., Australia, erkläre an

Edes statt, dass das umseitige Photo-Bild in der Wohnung

meiner Eltern in Koenigshuette O/S., (Chorzow 1.)

Park str. 21 (ulica Piastowska)

(Stempel: Foto "D'ORA"

CHORZOW 1. ul. Wolnosci (?) 15

aufgenommen ist und dass die darin erscheinende Person

meine Mutter, Frau Marie Danziger, geb. Cohn, ist.

Sydney, den 22. Dezember 1961

SILBER

Silberkasten fuer 12 Personen

1 grosse Suppenkelle

2 gr. Gemueseloeffel

1 Vorlegebesteck

1 Fischvorlegebesteck

12 goldene Eisloeffel (in Kasten)

1 gr. Teekanne

1 Milchkaennchen

1 Zuckerdose

1 Tablett

2 Brotkoerbe

1 Obstschale

1 Visitenkartenschale

4 Leuchter (Sabbat)

Vorstehende eigenhaendige Unterschrift des

Herrn Herbert Danziger

SYDNEY.

mit auf Grund ihrer vor mir

erfolgten Vollziehung.

Sydney, den 22. Des. 1961

(gez) Unterschrift

Konsulatssekretär

bei dem Generalkonsulat der Bundesrepublik
Deutschland in Sydney etc. etc.

Deutschland

Sydney 3

4484 etc.

(Bei Antwort bitte obiges Aktenzeichen ansetzen.)

Sprechstunden: täglich von 9-12 Uhr außer
Mittwoch und Sonnabend.

Im übrigen nach Vereinbarung

65

Dr. R. O. MUNSTER
Rechtsanwalt

Briefannahmestelle
Landgericht, Staatsanwaltschaft u.
Amtsgericht Kiel
Eing. 3 - DEZ. London, W.C.1
356-360, Grays Inn Road
Akt. Heft. Anl. Durchsch. Terminus 44 54
DM/Kostenmarken 75 22

Antwort nach: London

29. November 1962

Düsseldorf,
Schiller Str. 34
Tel. 68 68 71

Bei Beantwortung
bitte angeben:

Dr. P/MF.
Danziger
c)

An die
Wiedergutmachungskammer
beim Landgericht Kiel,
Harmsstrasse 99/101,
23 K i e l

2 gef. 7/12/62.
gel: da/62.

1. Ein Abschnipp ist zu 16 RC 25/61
genommen.

2. Abschnipp (folgendes) aus 16 RC 25/61
E.R.M.

3. Nach 1 Monat.

- 16 RC 24/61 - betr. Silbersachen
- 16 RC 25/61 - betr. Umzugsgut

ab 11/12/62

Betr.: Rueckerstattungssache Danziger ././ Deutsches Reich.

In der Rueckerstattungssache Danziger ././ Deutsches Reich
wird auf das Schreiben der Oberfinanzdirektion Kiel vom
4. Oktober 1962 folgendes erwidert:

Nachstehend gebe ich die gewuenschten Anschaffungszeiten
und Anschaffungspreise fuer die nachfolgenden Positionen:

	<u>Anschaffungs-</u> <u>zeit</u>	<u>Anschaffungs-</u> <u>preis</u>
<u>2 kleine Perserbruecken</u> ca. 3/4 x 1 1/4 m	zwischen 1922 und 1932	etwa RM 150,-
<u>8 Elfenbeinminiaturen</u>	zwischen 1908 und 1920	RM 18,- p. Stück insgesamt: RM 144,-
<u>6 Zinnbecher (antik)</u>	1927	RM 48,-
<u>1 Silberkasten fuer</u> <u>12 Personen</u>	1898	RM 192,-
<u>1 Vorlagebesteck</u>	1898	RM 26,-

Die beiden kleinen Perserbruecken waren afghanisch. Von
den grossen war eine afghanisch, eine aus Schiroa und
drei aus Hamadan. Diese letzteren drei Bruecken waren von
besonders feinem Gewebe und wahrscheinlich von Kindern
geknuepft.

Die Diwandecke hatte Stickerei auf rosenfarbenen seidenartigem Gewebe.

Von den beiden Uhren befindet sich eine auf der eingereichten Photographie vor dem Spiegel. Die andere Uhr war etwa von derselben Grösse. Die eine Uhr war mit Marmor und Bronze eingefasst, die andere mit Bronze.

Die Elfenbeinminiaturen waren etwa 10-12 cm hoch und etwa 6 cm breit. Sie stellten Köpfe aus der alten Mythologie dar.

Die drei ägyptischen Bronzefiguren waren etwa 7 - 10 cm hoch und stellten zwei Pharaonen und einen Bauern dar.

Bei den 12 Löffeln handelt es sich um 12 goldene Eislöffel. Die Bezeichnung in der ersten Aufstellung "Esslöffel" beruhte auf einem Schreibfehler. Soweit die Antragstellerin sich erinnert, waren die Löffel aus Gold und nicht vergoldet. Sie waren etwa 7 cm lang mit einer ovalen Schaufel, der Griff war dünn und gedreht und lief am Ende in eine kleine Kugel aus.

Der Silberkasten fuer 12 Personen bestand aus:

- 12 Gabeln
- 12 Messern und
- 12 Suppenlöffeln.

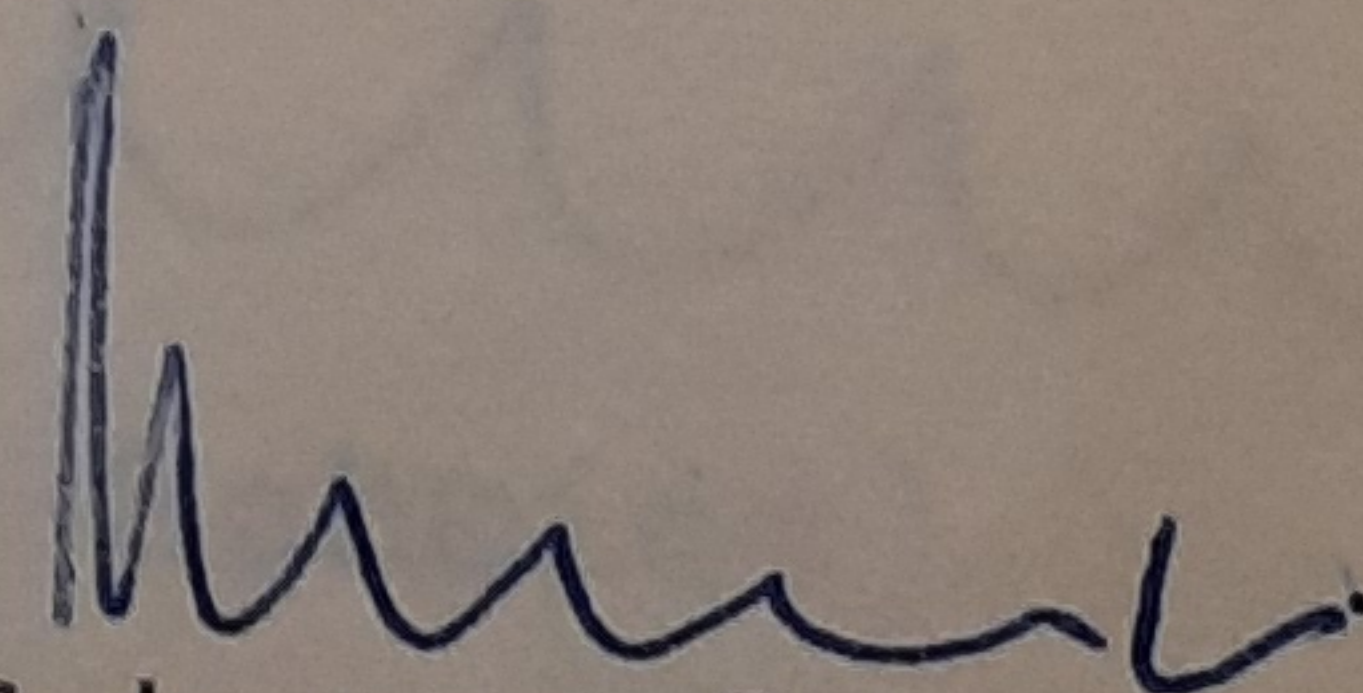
Das silberne Tablett war oval, ziseliert und etwa 45 cm lang.

Die beiden Brotkörbe waren oval, auf kleinen Füessen, mit gedrehten Henkeln, ziseliert und etwa 30 cm lang.

Die Obstschale bestand aus einem Glaseinsatz von schwer geschliffenem Kristall in ovalem Silberständer mit Füessen, ziseliert und ca. 30 cm lang.

Die Visitenkarten-Schale bestand aus glattem Silber, 8-eckig und ca. 18 cm lang.

Die Sabbat-Leuchter waren etwa 36 cm hoch, aus getriebenem Silber, fuer je eine Kerze.


Rechtsanwalt